Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 181 (2015)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wirtschaftsnotiz



Festung Fürigen, Stansstad

Bestens getarnt, wurde 1941 im Zuge der Befestigungsstrategien der Schweizerischen Militärführung ein über 200 Meter langes Stollensystem in den Bürgenberg

bei Stansstad gebaut: die Festung Fürigen. Sie war Teil jener grossen Befestigungskette, die im Alpenraum zur Abwehr gegen die nationalsozialistischen Kräfte errichtet wurde. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg ist die Verteidigung aus Angst vor Atomangriffen nicht auf-

gegeben worden. Erst mit dem Fall des Eisernen Vorhangs schliesslich hat man den Betrieb auch in der Festung Fürigen eingestellt. Seit 1991 gehört das einst streng geheime Réduit zum Nidwaldner Museum und darf von einem breiten Publikum erkundet werden. Neben den Geschützständen mit Maschinengewehren und Befestigungskanonen sind Aufenthalts- und Schlafräume original-



getreu erhalten und geben vielfältige Einblicke in den Alltag der Soldaten und Offiziere von damals.

Weitere Infos unter: www.nidwaldner-museum.ch

